

Preiserhöhung beim Deutschland-Ticket: Was müssen Fahrgäste wissen?

Im Ostalbkreis steigen die Preise für das Deutschland-Ticket ab Januar 2025. Erfahren Sie, was sich ändert und warum.

Ostalbkreis, Deutschland - Das Deutschland-Ticket, ein beliebtes Nahverkehrsticket, erlebt zum 1. Januar 2025 eine Preiserhöhung. Ab diesem Datum müssen Fahrgäste monatlich 58 Euro für das Ticket zahlen, was einer Steigerung um 9 Euro entspricht. Trotz dieser Erhöhung bleibt das Ticket im Vergleich zu vielen herkömmlichen Abonnements nach wie vor kostengünstig, besonders im Ostalbkreis, wo derzeit circa 30.000 Tickets im Umlauf sind. Die Anpassung der Ticketpreise ist auf die bereitgestellten 3 Milliarden Euro von Bund und Ländern zurückzuführen, die zur Deckung der steigenden Kosten dienen sollen, wie **Remszeitung** berichtet.

Preise und Rabatte für Beschäftigte

Für die Arbeitnehmer gibt es das D-Ticket Job, das ab Januar 2025 für 55,10 Euro erhältlich ist, vorausgesetzt, der Arbeitgeber unterstützt das Ticket mit mindestens 25 Prozent des Preises. Ein Beispiel verdeutlicht, dass der endgültige Beitrag bei 40,60 Euro liegen kann, nachdem die Rabatte abgezogen wurden. Die große Mehrheit der bestehenden D-Ticket-Verträge wird automatisch weitergeführt, was bedeutet, dass keine zeitnahe Kündigung erforderlich ist. Auch der 1. Klasse-Zuschlag für Baden-Württemberg bleibt verfügbar, wie die Webseite der **Deutschen Bahn** anmerkt.

Wer sein Abo vor dem 31. Dezember 2024 gekündigt hat, kann es bis zu diesem Datum einfach reaktivieren und somit zu den neuen Preisen fortsetzen. Andernfalls müssen Fahrgäste ein neues Abonnement zum höheren Preis von 58 Euro abschließen, falls sie im Januar 2025 weiterhin Nutzen aus dem Deutschland-Ticket ziehen möchten. Es ist wichtig für alle Nutzer, dass ohne gültiges Ticket im Januar ein erhöhtes Beförderungsentgelt von mindestens 60 Euro anfallen kann, somit sollten Fahrgäste sorgfältig darauf achten, ihre Fahrkarten rechtzeitig zu erneuern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Ostalbkreis, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.remszeitung.de• www.bahn.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at